

Ökumenische Arbeitsgruppe „Versteckte Armut Allschwil und Schönenbuch“ VAAS

Jahresbericht 2014

Im Jahr 2014 hatten wir ein Projekt in unsere Agenda aufgenommen, das wir schlussendlich und mit viel Wehmut begraben mussten. „Cartons du Coeur“ in Pratteln ist eine Privatinitiative, die bei Detailhändlern Lebensmittel einsammelt, deren Verfalldatum kurz vorher abgelaufen ist oder kurz davor steht abzulaufen. Diese dauerhaften Lebensmittel und auch die Frischprodukte werden an Personen und Familien kostenlos abgegeben, die aufgrund bestimmter Kriterien unterstützungswürdig sind.

Die hohen Anforderungen an Kühlung konnten wir einfach nicht erfüllen. Schweren Herzens mussten wir vom Projekt Abstand nehmen.

Wir werden uns im laufenden Jahr nochmals mit diesem Thema befassen und nach Alternativen suchen. Wer weiss, vielleicht finden wir ein anderes Konzept.

In monatlichen Sitzungen besprechen wir die uns zugegangenen Hilferufe, welche einerseits von den Sozialen Diensten Allschwil kommen oder direkt bei den Seelsorgenden eingehen. Unsere Gruppe besteht zurzeit aus 11 Mitgliedern und wird von Pfrn. Elke Hofheinz, reformierte Kirchgemeinde, und Gregor Ettlin, Sozialdiakonie, Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch, geleitet.

Ebenfalls bewährt haben sich die jährlichen Treffen mit den Mitarbeitenden der Sozialen Dienste Allschwil. So erfahren wir Neuerungen im Sozialwesen, können Wissen und Gedanken austauschen. Es versteht sich, dass bei solchen Treffen die Anonymität der von uns Unterstützten gewahrt wird. Die Sozialen Dienste wie auch wir halten uns strikt an die Richtlinie, die der Schutz der Persönlichkeit verlangt, und treten nur miteinander in Kontakt, wenn wir von der betreffenden Person dazu ermächtigt sind.

Für die Ausrichtung von finanziellen Hilfeleistungen durften wir auch dieses Jahr wieder zahlreiche Spenden entgegennehmen.

Ganz herzlich bedanken wir uns

- bei den regelmässigen Spenderinnen und Spendern
- bei den Spenderinnen und Spendern der Weihnachtstaschen
- bei Firmen, die anstelle von Kundengeschenken uns eine Spende widmen
- bei den Spendern, die anlässlich eines Todesfalles unsere Arbeitsgruppe berücksichtigen oder die Kollekte des Abdankungsgottesdienstes an uns weiterleiten
- bei den Personen, die anlässlich von Festen, Jubiläen, usw. eine Sammlung zu unseren Gunsten veranstalten.

Den Einnahmen von CHF 30'354.80 (Vorjahr CHF 34'089.04) standen Ausgaben von CHF 37'612.85 (Vorjahr CHF 36'851.40) gegenüber. In den letzten Jahren haben wir dank sorgfältiger Prüfung der Gesuche nicht alle Spendengelder ausgegeben, sodass wir auch dieses Jahr Mehrausgaben verkraften können.

Im Berichtsjahr haben wir gut 100 Dankeschreiben verschickt.

Die Einnahmen gliedern sich in etwa wie folgt:

- Kollekten anlässlich von Abdankungsgottesdiensten CHF 8'000
- Spendenaufrufe von Angehörigen von Verstorbenen, die anstelle von Blumen eine gemeinnützige Organisation berücksichtigen wollen CHF 10'000
- Allgemeine Spenden CHF 12'000

Auch im abgelaufenen Jahr durften wir wiederum fast 50 Personen resp. Familien helfen, eine schwierige Notlage zu überbrücken. Unter anderem bezahlten wir Rechnungen für die Betreuung von Kindern, für das Schullager von Kindern; wir leisteten Beiträge an Lebensmittel und an Kleider; wir übernahmen die eine oder andere Arzt- oder Zahnarztrechnung; wir leisteten Beiträge an Brillen, Ausbildungen, Sprachkurse, usw. Manche Hilfesuchende betreuen wir aber auch über einen längeren Zeitraum nicht nur finanziell. Wir bieten uns als Gesprächspartner an, als Zuhörer, und bestärken die Hilfesuchenden in ihren Bemühungen, ihre Situation zu verbessern. Das ist unser Ziel: Hilfe zur Selbsthilfe.

Mit grosser Freude und Dankbarkeit wurden auch dieses Jahr wieder die Sommer- und Weihnachtsbatzen und die mit Lebensmitteln reich gefüllten Weihnachtstaschen von den Empfängern entgegengenommen.

Die Arbeitsgruppe „Versteckte Armut Allschwil und Schönenbuch“ bedankt sich ganz herzlich bei ihren Spenderinnen und Spendern für die treue Unterstützung im vergangenen Jahr. Sie hofft, auch im 2015 auf tatkräftige Solidarität zählen zu dürfen!

Für die Arbeitsgruppe, die KassiererIn, Rita Coretti

Kontakt:

Pfrn. Elke Hofheinz, Parkallee 59, 4123 Allschwil, T 061 302 50 63

Gregor EttlIn, Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch, Baslerstrasse 49, 4123 Allschwil,
T 061 485 16 16

Spendenkonto:

Raiffeisenbank Allschwil-Schönenbuch, 4123 Allschwil

Kontoinhaber: Versteckte Armut Allschwil-Schönenbuch;

IBAN CH15 8077 5000 0060 4885 2